

17.08.2006 – 20:16 Uhr

## **Eurail Group übernimmt InterRail-Management: sämtliche europäischen Bahn-Reisepässe sind jetzt in einer Organisation vereint**

*Utrecht, Die Niederlande (ots/PRNewswire) -*

Die Eurail Group G.I.E. wird ab dem 1. April 2007 das Management des InterRail-Passes übernehmen. Dies wurde auf der Vollversammlung der Eurail und auf den Vorstandssitzungen, die vom 20. bis zum 21. Juni in Stockholm stattfanden von den wichtigsten europäischen Bahnbetreibern entschieden.

Die geplante vollständige Integration der aktuellen InterRail-Aktivitäten in die Eurail-Organisation war einer der Haupttagespunkte. Dadurch wird eine einzige, internationale Bahn-Pass-Organisation geschaffen, die sich ausschliesslich der Verwaltung, der Vermarktung und der Entwicklung von Bahn-Pass-Produkten innerhalb und ausserhalb Europas widmen wird.

Diese Integration eröffnet laut René de Groot, dem Geschäftsführer der Eurail Group G.I.E, ein ganzes Spektrum neuer Möglichkeiten:

"Die InterRail- und Eurail-Produkte ergänzen sich hervorragend", sagte er. "Beide bieten ein ausgezeichnetes Preis-Leistungsverhältnis bei maximaler Flexibilität, um die Wunder Europas zu entdecken. Während InterRail sich hauptsächlich an die europäische Einwohner wendet, zielt Eurail auf nicht-europäische Reisende ab".

"Beides sind existierende, erfolgreiche und eigenständige Produkte die auch weiterhin getrennt vermarktet werden. Dank der Integration wird Eurail Group G.I.E. künftig die jeweils besten Elemente beider Produkte zur Einführung neuer Pässe und Dienstleistungen nutzen können. Sie werden nicht nur ein breiteres Publikum ansprechen, sondern das Reisen per Bahn in Europa noch interessanter machen", sagte de Groot.

Eurail wurde im Jahre 1959 gegründet, um Nicht-Europäer dazu zu animieren, Europa per Bahn zu bereisen und steht seitdem für ein gutes Preis-Leistungsverhältnis und für hochwertige Bahn-Pässe 1. und 2. Klasse für Jung und Alt.

InterRail hingegen wurde 1972 anlässlich des Jahrestages der International Railway Union für junge Leute bis zum Alter von 21 Jahren gegründet, damit diese einen Monat lang in der 2. Klasse durch 21 Länder Europas reisen konnten.

Im Laufe der Jahre wurde das InterRail-Angebot auf weitere Länder ausgedehnt (z.Z. umfasst es 34 Länder, u.a. die Türkei und Marokko) und die Altersgrenze wurde aufgehoben. Doch das Grundkonzept ist geblieben: möglichst viele Reisetage und Reiseländer zu einem möglichst geringen Preis! Es überrascht nicht, dass InterRail sehr beliebt wurde.

Eine Zeitlang war das Reisen mit Interrail sogar ein "Muss" für jeden Jugendlichen in Europa, der nicht mehr mit Mama und Papa unterwegs sein und den Kontinent mit maximaler Freiheit und Flexibilität eigenständig erforschen wollte. Bis zum heutigen Tage sind über 6,8 Millionen Menschen mit InterRail gereist und spezielle InterRail-Klubs, -Websites und -Weblogs, die von begeisterten Reisenden betrieben werden, die ihre einzigartigen Reiseerfahrungen teilen möchten, gedeihen weiter und tragen dazu bei, dass InterRail als bekannter Markenbegriff am Leben bleibt.

Die EURAIL Group umfasst 27 Bahn- und Schifffahrtlinien sowie mehrere Bonuspartner. Weitergehende Informationen zu Eurail und Bahnreisen in Europa stehen unter [www.Eurail.com](http://www.Eurail.com) zur Verfügung.

Sämtliche Eurail-Produkte sind über Reisebüros und über folgende autorisierten Agenturen weltweit erhältlich: ACP Rail International, 1-866-9-EURAIL, <http://www.eurail-acprail.com/>; Flight Centre, [www.flightcentre.com](http://www.flightcentre.com); Gullivers Travel Associates, [www.gta-travel.com](http://www.gta-travel.com); Rail Europe, <http://www.raileurope.com>; end Rail Europe 4A, [www.raileurope.fr/wheretobuy](http://www.raileurope.fr/wheretobuy).

Alle Inter-Rail-Produkte sind direkt bei den europäischen Bahngesellschaften erhältlich.

Pressekontakt:

Ansprechpartner: René de Groot, Eurail Group G.I.E., Geschäftsführer,  
Tel.: +31-(0)30-850-0125, Fax: +31-(0)30-750-8390, E-Mail:  
[r.degroot@eurail.nl](mailto:r.degroot@eurail.nl)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010751/100514516> abgerufen werden.